

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Aufsichtsrats-Vorsitzender,
sehr geehrte Fraktions-Vorsitzende,

wir freuen uns darüber, dass unsere Bürgereingabe zumindest zu intensiven Diskussionen in den entsprechenden Gremien geführt hat und nun als ein Resultat daraus die Einrichtung und Etablierung eines "Dialog-Forums" zwischen der Geschäftsleitung der Stadtwerke Erkrath(SWE) und den Kunden führen wird.

In der einen oder anderen Weise wird das sicher zur Aufklärung von Missverständnissen und einer verbesserten Transparenz beitragen und so die Diskussionen ent-emotionalisieren. Zumindest ein Anfang!

Während der beiden Sitzungen im HFA und im Stadtrat waren wir jedoch sehr erstaunt, von vielen Rednern zu erfahren, dass die für unseren eigentlichen Wunsch nach aggregierten Daten erforderlichen wirtschaftlichen Basis-Informationen selbst den Mitgliedern des Aufsichtsrats nicht bekannt sind und trotz erheblichen Drucks auf die Geschäftsleitung der Stadtwerke von dieser nicht beigebracht werden. Das ging so weit, dass aus dem Rat heraus die Forderung nach einem Austausch des Geschäftsführers der SWE zu hören war!

Ehrlich gesagt, können wir diesen Zustand der "Ahnungslosigkeit" kaum glauben. Wie soll denn der Eigentümer der Stadtwerke, nämlich die Stadt Erkrath, unter diesen Umständen eine wirksame Kontrolle und eine effiziente Vorgabe für die Geschäftsentwicklung der SWE formulieren und durchsetzen können?

Bevor wir unseren Bericht über die beiden Debatten veröffentlichen, wäre es uns wichtig, von Ihnen nochmals bestätigt zu bekommen, was wir gehört haben:

Wichtige wirtschaftliche Basisdaten zur GuV-Rechnung des laufenden Geschäfts der SWE sind den Aufsichtsratsmitgliedern nicht bekannt.

Ihre Antwort dazu wird unsere interne Diskussion und weitere Vorgehensweise maßgeblich beeinflussen.

Vielen Dank und freundliche Grüße,

Ulf Pambor, Vorsitzender IG Fernwärme Hochdahl e.V.



Spendenkonto:
Interessengemeinschaft Fernwärme Hochdahl e.V.
IBAN: DE62 8306 5408 0005 3440 18